





andere Seite. Der kurze ist in rheinischen Blättern die Zulauf...

Vant drablicher Meldung zu das Ober-Commando der Marine...

Oesterreich-Ungarn.

Wien, 1. October. (Sig. Drahtler.) Das „Kunstbl.“ veröffentlicht...

Frankreich.

Paris, 1. October. Der Kriegsminister General Jurlinden...

Paris, 1. October. In dem heute Nachmittag abgehaltenen...

Paris, 1. October. (Sig. Drahtler.) Der in dem Südbahn...

Spanien.

Madrid, 27. September. (Sig. Ber.) Den offiziellen Drahtmeldung...

Madrid, 1. October. Der Führer der kubanischen Reformisten...

Wie aus Habana gemeldet wird, fand im Districte Santo Spiritu...

Stalien.

Rom, 1. October. (Sig. Drahtler.) Der Deputirte Dealdi...

London, 30. September. Am Samstag hat die Wahl des neuen...

Afrika.

Wieder die Bemühungen, Aufbruch zu der Küste des nördlichen...

Serbien.

Belgrad, 1. October. König Alexander ist heute früh hier...

Armenien.

Wie man der „Ref. Kor.“ aus Konstantinopel berichtet, scheint die Bewegung...

Konstantinopel, 1. October. Das armenische Komitee plant...

Afrika.

Das Kunstblatt des unabhängigen Kongostates veröffentlicht...

Staates „der gegenwärtigen Lage entsprechend“ neu eintheilt. Diese neue...

Es ist bereits berichtet worden, daß in der kongostatischen Station...

Dieser Brief veranschaulicht merkwürdigerweise den Anlaß, der den...

Ein geistig Gesunder 57 Monate in der Irrenanstalt zu Andernach...

Wir brachten kürzlich nach der „Frankf. Zig.“ Mittheilungen...

Der Thatbestand ist der folgende: Mein Vater Josef Weber aus...

Zeit Herbst 1888, bis wohin ich das Ehrenamt in Münster...

da ich Kaufmann werden wollte, hat ich wiederholt meinen Vater...











Handelstheil.

Wiederabruf der mit einem ... versehenen Briefe ist nur unter ...

Breslau, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) Die elektrische ...

Köln, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) Der „Köln. Ztg.“ ...

Frankfurt a. M., 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) An der ...

Frankfurt a. M., 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) Effekten- ...

Mainz, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) In Folge des niedrigen ...

Hamburg, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) Die Wechselbank ...

Wien, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) Nachbörse. Schluss ...

Paris, 1. Oktober, 4 Uhr 50 Min. (Fig. Drahtbr.) Condo- ...

London, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) Der indische Rath ...

Köln, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) Die „Köln. Ztg.“ ...

Wien, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) Gemünzungen der öster- ...

Aussig, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) Heute wurde die ...

Wien, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) Die Regierung des un- ...

Paris, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) Die Verlegung der ...

London, 1. Oktober, 5 Uhr. Südostafrikanische Minen- ...

Table with 2 columns: Location/Commodity and Price. Includes items like West-Australien, Anglo-German, etc.

Staatsfinanzen. Der Stadt Rath ist die ...

Industrie und Landwirtschaft. Die ...

Generalversammlung. Die ...

Handelstatistik. Der ...

Schiffahrt. Bremen, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) ...

Handelstatistik. Der ...

Schiffahrt. Bremen, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) ...

Handelstatistik. Der ...

Schiffahrt. Bremen, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) ...

Handelstatistik. Der ...

London, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) Der ...

Geheimschriften. Der ...

Konkursnachrichten. Neu eröffnete ...

Mitteilungen. ...

Generalversammlungen. ...

Handelstatistik. Der ...

Schiffahrt. Bremen, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) ...

Handelstatistik. Der ...

Schiffahrt. Bremen, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) ...

Handelstatistik. Der ...

Schiffahrt. Bremen, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) ...

Handelstatistik. Der ...

Schiffahrt. Bremen, 1. Oktober. (Fig. Drahtbr.) ...

223 000 in der Woche wieder sehr groß gewesen, und wenn auch mehrere Effekte mehr zurückgebracht waren, so beweisen doch schon die gegen das Verbot zu viel gebliebenen Bestände, daß die russische Leistungsfähigkeit auch weiterhin nicht zu unterschätzen bleibt. In den Obeis Obeis, Nicolaev, Taganrog, Verbanoff, Scharoff, und Theobald lagerten 1 364 000 Quartier Weizen 685 000 vor einem Jahre. Auch vor der Zerstörung waren Weizenanbau in der Woche nicht weniger als 250 000 Quartier gewesen, die für Europa und der großen feindlichen Armeen haben sich in letzter Woche um etwa 20 000 Quartier vermehrt, die Einfuhr Englands aber war, wie dies entsprechend den Abfahrtszeiten der schwimmenden Schiffe für einige Wochen vorausgegeben war, diesmal mit 272 000 Quartier Weizen gegen 497 396 in der Woche und mit 128 000 Quartier gegen 95 800 so schwach, daß die Bestände dem Konsum mit ausreichen mußten, was natürlich zu einer Unterbrechung der englischen Schiffahrt beitrug. Dieses Verhältnis hört jedoch nach einigen Wochen voraussichtlich wieder auf. In Frankreich ist man bezüglich der durch Treibenheit vergrößerten Ausfuhr, die übrigens auch in America als Motiv für die Haufe mit ins Feld geführt wurde, ziemlich rubig geworden, man hofft dort wie auch überall auf den Ausbruch des Krieges noch nicht so schnell. Der Pariser Markt hat immerhin überwiegen soll. Auch Belgien jandte bei vielen Verbesserungen etwas günstiger Besichte, während in Holland für effektive Waare die Wertherhöhung ziemlich beträchtlich, für Termine weniger erheblich war. In Oesterreich-Ungarn bleibt der Verkehr rubig, nur schwer versteht sich der Konsum zur Bewilligung erhöhter Forderungen.

**Am Berliner Markt waren die Preisstellungen folgende:**

Waren	Debr.	Okt.	Debr.	Okt.
am 24. Sept.	142,6-143	120-20,5	117	37,4-37
25.	144,25-3,5	121,25-6,75	117,25-116	37,2-6,8
26.	143,2-2,75	121,25-121	115,5-4,5	36,8-3,7
27.	144,25-3,75	121,5-121	115-5,75	37,1-6,9
28.	143,2-2,75	121,25-121	115,5-4,5	36,8-3,7
30.	144,2-4,25	121,75-121	115,75-115	37-6,8
1. Okt.	144,4-4,75	121,75-1,5	114,75-5,75	36,8-7,1

Der Weizenmarkt zeigt im Verhältnis zu der amerikanischen Besserung eine so geringfügige Nachfolge, daß sich hierin allein die Unbilligkeit der diesseitigen Spekulation wohl giebt. Thatsächlich haben mehr die Festsetzungen auf den Hamburg außerordentlich Waare auf den Markt gebracht, als nach dem bisherigen Verlaufe zu erwarten war. Das hat sich auch in dem Vorwärtigen wenig verändert. Im Roggenmarkt bleibt der hiesige Markt von neuem inländischen Gewächs nach wie vor gänzlich entleert. Nicht nur die schlechten Wasserwege hindern, hauptsächlich sind es die höheren Preise Sektins, Cadixens und anderer Gegenden des Reiches, die von hier Zufuhr erhalten. So sind per Bahn im September nur zwischen 600 und 700 T. im Vergleich mit 1900 T. zu erwarten, 2500 T. nach Berlin gelangt, während im September 1894 über 9500 T., im August 5100, zusammen 14 600 T. der Weg größer fanden. In letzter Woche sind dagegen wieder größere Antünfte russischen Roggens zu verzeichnen gewesen, die theils mit dem Mühlen getauft wurden, theils für die Dohrbereitung bestimmt waren. In Folge dieser neuen Zufuhren ist auch der hiesige Bestand unermesslich groß, was natürlich auch etwas höher als im September, wie an anderer Stelle bereits angeführt, aufgezogen werden. Ganz keine Möglichkeit hat es damit jedoch aufzuweisen, denn wenn sich bei einem Bestände von 2 bis 3000 nach Oestrich und verschiedenen Mühlenplätzen während des Monats und bei einem hiesigen Mühlenverbrauch von ca. 12 000 T. nur aus den Ziehern der Zufuhr und der Verläufe im hiesigen Vertriebe von ca. 9000 T. zu erwarten sind, so fehlt damit der Nachweis, woher ca. 6000 T. verwendet werden können. Das ist die unkontrollierbare Mühlenlager um ein solches Quantum vermindert hätten, ist ausgeschlossen; es bleibt somit nur anzunehmen, daß diesmal oder im Verlaufe die Verträge nicht ganz richtig angeordnet sind. Im Terminmarkt war die Haltung zwar immer noch die des Roggen, aber der Nachfrage so sehr, daß die Preise sich nicht so sehr zu Gunsten des Roggen vermindert hätten, ist ausgeschlossen; es bleibt somit nur anzunehmen, daß diesmal oder im Verlaufe die Verträge nicht ganz richtig angeordnet sind. Im Terminmarkt war die Haltung zwar immer noch die des Roggen, aber der Nachfrage so sehr, daß die Preise sich nicht so sehr zu Gunsten des Roggen vermindert hätten, ist ausgeschlossen; es bleibt somit nur anzunehmen, daß diesmal oder im Verlaufe die Verträge nicht ganz richtig angeordnet sind.

1977 Schafe. Unter den ersten Beständen sich 1871 Stück aus Danemark. Das aus dem Island stammende Vieh verteilte sich der Herkunft nach auf Schleswig-Holstein, Hannover und Ostpreußen. Es wurde gezüchtet für 50 Ka. Schlagschaf; 1. Qual. Ochsen und Kühe 65 M., II. Qual. 57-59 M., junge Tiere Kühe 53-57 M., ältere Tiere 47-50 M., geringere Kühe 39-42 M., Bullen nach Qualität 47-53 M. Die Schafe stammten aus Schleswig-Holstein, Hannover, Ostpreußen und aus Schleswig-Holstein und Hannover. Gezüchtet wurde für I. Qual. 58-62 M., II. Qual. 52-54 M., III. Qual. 46 bis 49 M. Beständen wurden ca. 250 000 deutschen Kilogramm. Beleglich der Handel sich recht langsam gestaltet, wurden die vorwiegenden Preise doch leicht erhöht. Es blieben unterfaust 500 Rinder und 240 Schafe. Die am 1. Oktober d. J. in Kraft tretende Convention für den Handel mit Vieh hatte aufsehend die ungewöhnlich große Zufuhr bewirkt. Dem Schweinemarkt a. d. Viehbez. Etrichgasse a. d. Vagerstraße waren in d. Woche vom 22. bis 28. September im ganzen 9199 St. zugeführt. Von diesen stammten 6642 St. vom Island, und zwar 1818 St. vom Süden und 4824 St. vom Norden; ferner aus Dänemark 2557 Stück. Verkauf und zerlassen wurden nach dem Süden 4380 Stück mit 2427 St. Brant; 2000 Stück, davon 1000 Stück Schweine 45-47 M., 2000 Stück Lamm 45-47 M., 2000 Stück Lamm 22-24 M., geringere Mittelwaare 43-45 M., 24 St. Lamm, Lamm nach Qualität 34 M. schwächere Lamm. Der Handel war in der letzten halben Woche lebender.

Bremer Baumwollbericht. Vom 21. bis 28. September ausgeführt: 175 Ballen amerikanische, 257 Ballen indische, 9121 Ballen. Vorrath am 28. September: 128 272 Ballen nordamerikanische, 833 Ballen ostindische, 317 ostindische, zusammen 130 222 Ballen. Tendenz: Stetig.

Leipzig, 30. September. Kaumang. In Folge der einlaufenden besseren Berichte von den ausländischen Terminmärkten verminderten sich auch im hiesigen Markte die Preise um 5 bis 7 M. zu oberhalb der Parität, was sich auch in dem Vorwärtigen und nachmittags kamen zu Stande: Oktober 5000 Rg. a. 3,45 M., November 5000 Rg. a. 3,25 M., Dezember 5000 Rg. a. 3,55 M., März 15 000 Rg. a. 3,57 M., Juli 10 000 Rg. a. 3,65 M. Der Markt schloß: Oktober 3,45 M. Käufer, November 3,47 M. do., Dezember 3,50 M. do., Januar 3,25 M. do., Februar-März 3,55 M. do., April-Mai 3,65 M. do., Juni 3,60 M. do., Juli-August 3,65 M. do., 24. höher Terminus. Nürnberg, 28. September. (Vg. Sepsenbericht.) In der abgelaufenen Berichtwoche war die Stimmung am Markte festgelegt sehr rubig. Die Preise erlitten für alle Sorten eine Einbuße auch für die feinsten von ca. 3-5 M. pr. Ztr., wobei jedoch zu beachten ist, daß für geringe Quantitäten und durch die über zu trocken gewordenen, fast vollständig trocken sind für die Nachfrage besteht. Man sucht immer noch die beste Waare jenseit der Ostsee von allen aufkommenden Quantitäten heraus, da der allein als Käufer auftretende Kunstschaffbedarf, mit wenig Ausnahme für Mittelorten, nur auf erstere rekrutiert. Für überflüssigen Export wurden in letzter Zeit größere Mengen gute Mittelbesten in der Westküste zwischen 50 und 60 M. per Zentner abgesetzt, dagegen rest sich für den Export nach England, wiewohl auch für Verarbeitung der fertigen Gegenstände so gut wie nicht mehr zu erwarten. Die heutigen Preise erscheinen jedenfalls noch unrentabel und bester für Mittel- und geringe Sorten auf billigerer Preise. Der dieswöchentliche Umsatz beträgt nur ca. 5000 Tade, deren eine ganzjährige von etwa 3500 Ballen und noch eine um die Hälfte größere Anzahl Aufstellungen gesammelt sind. Die Preise sind für den Export nach England, wiewohl auch für Verarbeitung der fertigen Gegenstände so gut wie nicht mehr zu erwarten. Die heutigen Preise erscheinen jedenfalls noch unrentabel und bester für Mittel- und geringe Sorten auf billigerer Preise. Der dieswöchentliche Umsatz beträgt nur ca. 5000 Tade, deren eine ganzjährige von etwa 3500 Ballen und noch eine um die Hälfte größere Anzahl Aufstellungen gesammelt sind.

Antwerpen, 1. Oktober, nachm. 2 Uhr. Petroleummarkt. (Schlußbericht.) Raffinirtes Petroleum weiß loco 17. Rubig. Schmalz per Oktober 78, Margarin rubig. Paris, 1. Oktober, nachm. 1 Uhr 15 Min. Getreidemarkt. Weizen rubig, per Oktober 18, 95, per November 19, 15, per Dezember 19, 50, per Januar-Februar 19, 80. Roggen rubig, per Oktober 10, 45, per Januar-April 11, 25. Weizen rubig, per Oktober 18, 95, per November 19, 15, per Dezember 19, 45, 65, per Januar-April 14, 10. Weizen rubig, per Oktober 49, 75, per November 49, 75, per Dezember 49, 75, per Januar-April 50, 75. Weizen rubig, per Oktober 32, 25, per November 32, 50, per Dezember 32, 50, per Januar-April 33, 25. Wetter: Bewölkt und Regen bedeckt.

Paris, 1. Oktober. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Weizen matt, per Oktober 18, 75, per November 19, 10, per Dezember 19, 45, per Januar-April 14, 10. Weizen rubig, per Oktober 49, 75, per November 49, 75, per Dezember 49, 75, per Januar-April 50, 75. Weizen rubig, per Oktober 32, 25, per November 32, 50, per Dezember 32, 50, per Januar-April 33, 25. Wetter: Bewölkt und Regen bedeckt.

Paris, 1. Oktober. (Anfangsbericht.) Roggen rubig, 88 pSt. loco 31, 00. Weizen rubig, per Oktober 34, 12, per November 34, 12, per Januar-April 34, 37. Wetter: Bewölkt und Regen bedeckt.

Paris, 1. Oktober. (Schlußbericht.) Roggen rubig, 88 pSt. loco 31, 00. Weizen rubig, per Oktober 34, 12, per November 34, 25, per Januar-April 34, 30. Wetter: Bewölkt und Regen bedeckt.

Paris, 1. Oktober. (Anfangsbericht.) Roggen rubig, 88 pSt. loco 31, 00. Weizen rubig, per Oktober 34, 12, per November 34, 12, per Januar-April 34, 37. Wetter: Bewölkt und Regen bedeckt.

Paris, 1. Oktober. (Schlußbericht.) Roggen rubig, 88 pSt. loco 31, 00. Weizen rubig, per Oktober 34, 12, per November 34, 25, per Januar-April 34, 30. Wetter: Bewölkt und Regen bedeckt.

**Marktpreise von Berlin am 30. September 1895, nach Ermittlungen des Königl. Reichs-Vermittlungsamts.**

Ware	Kaufpreis		Kaufpreis	
	100 R.	100 R.	100 R.	100 R.
Weizen, gute mittel	14,40	14,10	13,50	13,20
geringe	13,40	13,10	12,50	12,20
Roggen, gute mittel	12,10	11,80	11,50	11,20
geringe	11,70	11,40	11,10	10,80
Gerste gute mittel	11,10	10,80	10,50	10,20
geringe	10,70	10,40	10,10	9,80
Ofer, gute mittel	13,80	13,50	13,20	12,90
geringe	12,50	12,20	11,90	11,60
Stroh, Weizen	1,20	1,10	1,00	0,90
geringe	1,10	1,00	0,90	0,80
Erbsen, gelbe 3. Sort.	40	38	36	34
Erbsen, weiße	50	48	46	44

**Wollische Handels- und Anzeigendepeschen.**

Köln, 1. Oktober. Getreidemarkt. Weizen loco 14, 00, fremder loco 15, 00. Roggen loco 12, 00, fremder loco 13, 00. Hafer loco 12, 00, fremder loco 13, 00. Weizen loco 14, 00, fremder loco 15, 00. Roggen loco 12, 00, fremder loco 13, 00. Hafer loco 12, 00, fremder loco 13, 00. Weizen loco 14, 00, fremder loco 15, 00. Roggen loco 12, 00, fremder loco 13, 00. Hafer loco 12, 00, fremder loco 13, 00.

**Breslau, 1. Oktober. (Schlußkurse.)**

Ware	K. v. 30.	K. v. 30.
3proz. Reichsbank	99,75	99,85
3proz. Reichsbank	100,30	100,35
3proz. Reichsbank	99,75	99,85
3proz. Reichsbank	100,30	100,35

**Warenberichte.**

Hamburg, 30. September. (Bericht der Notizungskommission.) Dem heutigen Viehmarkt waren angetrieben 2459 Rinder und

Antwerpen, 1. Oktober. Getreidemarkt. Weizen loco 14, 00, fremder loco 15, 00. Roggen loco 12, 00, fremder loco 13, 00. Hafer loco 12, 00, fremder loco 13, 00. Weizen loco 14, 00, fremder loco 15, 00. Roggen loco 12, 00, fremder loco 13, 00. Hafer loco 12, 00, fremder loco 13, 00.

Paris, 1. Oktober. (Anfangsbericht.) Roggen rubig, 88 pSt. loco 31, 00. Weizen rubig, per Oktober 34, 12, per November 34, 12, per Januar-April 34, 37. Wetter: Bewölkt und Regen bedeckt.





Gerichtl. Bekanntmachungen. A. Von Berlin.

Konkursverfahren. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Wähe- und Besamenerwerbshändlers R. Disjenski, hier, Lange Str. 106., Privatwohnung Lange Str. 86., ist, nachdem der in dem Verzeichnis vom 9. August 1895 angegebene Vermögensgegenstand durch rechtzeitige Befriedigung des 9. August 1895 festgestellt ist, aufgehoben worden. Berlin, den 27. September 1895.

During, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts I, Abtheilung 82.

Handels-Register

des Königl. Amtsgerichts I zu Berlin. Laut Verfügung vom 26. September 1895 ist am 27. September 1895 folgendes vermerkt: In unser Gesellschaftsregister ist unter No. 331, welche die Handels-Gesellschaft: Laer & Sohn mit dem Sitze zu Berlin, vermerkt steht, eingetragen:

Die Gesellschaft ist durch den Tod des Kaufmanns Ueber Eimjen zu Danzig aufgelöst. Der Kaufmann Emil Abraham zu Berlin legt im Vertrag mit dem Erben das Geschäft unter unentgeltliche Firma fort. Vergleiche No. 27313 des Firmen-Registers. Demnach ist in unser Firmen-Register unter No. 27313 die Firma: Laer & Sohn mit dem Sitze zu Berlin, vermerkt steht, eingetragen: mit dem Kaufmann Emil Abraham zu Berlin eingetragen werden. Dem Carl Heinrich Otto Boges zu Berlin ist für die letztgenannte Einzelhändler-Firma ertheilt und ist dieselbe unter No. 1107 des Profuren-Registers eingetragen worden.

Dagegen ist unter No. 5855, des Profuren-Registers bei der für die ertheilte Gesellschaft nicht eingetragen worden, daß die Profura Otto Boges vermerkt werden, daß die Profura wegen Minderung in dem Firmen-Verzeichnisse hier gelöscht und nach No. 1107, übertragen ist. In unser Gesellschafts-Register ist unter No. 1433, welche die Handels-Gesellschaft: Accumulatoren Werke Hirschwald, Schäfer & Heinemann mit dem Sitze zu Berlin, vermerkt steht, eingetragen: Die Handels-Gesellschaft ist durch gegenseitige Uebereinkunft aufgelöst. Die sämtlichen Gesellschaftler Kaufmann Max Hirschwald zu Charlottenburg, Elektrotechniker Carl Wilhelm Schäfer zu Nieder-Schönweide, Geometer Arthur Heinemann zu Hühner bei Köpenick und Kaufmann Eduard Heinemann zu Berlin sind zu Liquidatoren ernannt. Die Gesellschaftler der hiesigen am 1. Juli 1895 begründeten offenen Handels-Gesellschaft: Weiß & Wittkowski sind: der Kaufmann Max Eduard Paul Wittkowski und der Kaufmann Alexander Weiß, beide zu Berlin. Dies ist unter No. 15663 des Gesellschafts-Registers eingetragen worden. In unser Firmen-Register ist unter No. 20727, welche die Firma: Nidel & Reichmann mit dem Sitze zu Berlin, vermerkt steht, eingetragen: Das Handels-Gesellschaft ist mit dem Firmen-Rechte durch Erbgang auf die Wittwe Helene Bertha Nidel und die minderjährige Martha Nidel und Bertha Nidel, beide zu Berlin, übergegangen. Die Firma ist nach No. 15664 des Gesellschafts-Registers übertragen. Demnach ist in unser Gesellschafts-Register unter No. 15664, die Handels-Gesellschaft: Nidel & Reichmann mit dem Sitze zu Berlin, und sind als deren Gesellschaftler die beiden Nennungen eingetragen worden. Die zur Geschäftsführung bis 3. März 1893 geborenen Martha Nidel, Bertha Nidel und die Wittve Helene Bertha Nidel allein zur Vertretung der Gesellschaft befähigt. Die Gesellschaft hat am 26. Juli 1895 begonnen. Dem Kaufmann Gustav Nidel zu Berlin ist für die letztgenannte Gesellschaft Profura ertheilt und ist dieselbe unter No. 11108, des Profuren-Registers eingetragen worden. In unser Firmen-Register sind je mit dem Sitze zu Berlin, unter No. 27310, die Firma: Berliner Cour- und Anzeiger Julius Salomon und als deren Inhaber der Redakteur Julius Salomon zu Berlin, unter No. 27311, die Firma: Wilhelm Pag und als deren Inhaber der Kaufmann Wilhelm Pag zu Berlin, unter No. 27312, die Firma: Viktoria Sabotz Reinb. Dirffen und als deren Inhaber der Kaufmann Reinhold Dirffen zu Berlin eingetragen worden. Gestiftet ist: Firmen-Register No. 22864. Die Firma: Kron & Behnack. Berlin, den 27. September 1895. Königl. Amtsgericht I, Abtheilung 90.

Konkursverfahren.

Im dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Georg Henz zu Schöneberg, Neudorferplatz 8. (altzeitigen Inhabers der Firma Grundrade zu Berlin, Friedrichstraße 169.) ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den 17. Oktober 1895, Vormittags 10 1/2 Uhr,

vor dem Königl. Amtsgericht II, hieselbst, gehaltenes über No. 1 Tr., Zimmer 2, anberaunt. Berlin, den 28. September 1895.

Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts II, Abtheilung 22.

Bekanntmachung.

In Sachen Baermann u. Sohn in Liquidation ist bisher nicht einsehbar angelegten Aufhandlungen im Betrage von 50000 Mk. im Ganzen öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung versteigert werden. Bietet haben eine Caution von 100 Mk. zu hinterlegen. Termin zur Versteigerung findet statt am 9. Oktober d. J., Mittags 5 Uhr, bei Stramm, Kleine Scheidestr. No. 1, portiere. Nähere Auskunft bis ich wochentäglich in der Zeit von 4-6 Uhr in meinem Bureau, Dornwallstr. 16a. II., zu ertheilen bereit. Der Liquidator G. D. Reich sen.

Offizielle Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Bei der am 21. September dieses Jahres stattgefundenen Verlosung von Berliner Stadtanleihecheinchen sind folgende Nummern gezogen worden:

- L der 3prozentigen Anleihe vom Jahre 1876: Littr. J. a 5000 Mark. No. 219, 220, 239, 240. Littr. K. a 3000 Mark. No. 1296 bis 1300, 1386 bis 1390, 1516 bis 1520, 1956 bis 1960. Littr. L. a 1000 Mark. No. 8031 bis 8060, 9111 bis 9120, 9191 bis 9200, 9211 bis 9220, 9301 bis 9310, 9761 bis 9770, 9891 bis 9900, 10011 bis 10020, 10331 bis 10340, 11011 bis 11020, 11521 bis 11530, 11531 bis 11540, 11731 bis 11740, 11911 bis 11920, 11931 bis 11940, 13351 bis 13360, 13641 bis 13650, 13691 bis 13700, 15681 bis 15690, 16131 bis 16140, 16441 bis 16450, 17201 bis 17210, 17831 bis 17840. Littr. M. a 500 Mark. No. 23141 bis 23160, 23321 bis 23340, 23521 bis 23540, 23681 bis 23700, 24401 bis 24420, 24761 bis 24780, 25721 bis 25740, 26941 bis 26960, 27221 bis 27240, 28161 bis 28180, 30141 bis 30160, 34081 bis 34100, 34561 bis 34580, 38441 bis 38460, 38821 bis 38840, 39101 bis 39120, 39261 bis 39280, 39361 bis 39380, 40481 bis 40500, 41821 bis 41840, 42701 bis 42720, 43021 bis 43040, 43401 bis 43420, 44201 bis 44220, 44441 bis 44460, 44481 bis 44500, 44901 bis 44920, 45601 bis 45620, 46041 bis 46060, 46841 bis 46860. Littr. N. a 200 Mark. No. 6401 bis 6450, 7701 bis 7750, 8351 bis 8400, 11651 bis 11700, 13301 bis 13350, 14451 bis 14500. Littr. O. a 100 Mark. No. 3001 bis 9100, 11401 bis 11500, 13301 bis 13400.

II. der 3prozentigen Anleihe vom Jahre 1878: Littr. J. a 5000 Mark. No. 495, 496, 775, 776, 777, 778, 815, 816, 819, 820, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000, 1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009, 1010, 1011, 1012, 1013, 1014, 1015, 1016, 1017, 1018, 1019, 1020, 1021, 1022, 1023, 1024, 1025, 1026, 1027, 1028, 1029, 1030, 1031, 1032, 1033, 1034, 1035, 1036, 1037, 1038, 1039, 1040, 1041, 1042, 1043, 1044, 1045, 1046, 1047, 1048, 1049, 1050, 1051, 1052, 1053, 1054, 1055, 1056, 1057, 1058, 1059, 1060, 1061, 1062, 1063, 1064, 1065, 1066, 1067, 1068, 1069, 1070, 1071, 1072, 1073, 1074, 1075, 1076, 1077, 1078, 1079, 1080, 1081, 1082, 1083, 1084, 1085, 1086, 1087, 1088, 1089, 1090, 1091, 1092, 1093, 1094, 1095, 1096, 1097, 1098, 1099, 1100, 1101, 1102, 1103, 1104, 1105, 1106, 1107, 1108, 1109, 1110, 1111, 1112, 1113, 1114, 1115, 1116, 1117, 1118, 1119, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1127, 1128, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1140, 1141, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1155, 1156, 1157, 1158, 1159, 1160, 1161, 1162, 1163, 1164, 1165, 1166, 1167, 1168, 1169, 1170, 1171, 1172, 1173, 1174, 1175, 1176, 1177, 1178, 1179, 1180, 1181, 1182, 1183, 1184, 1185, 1186, 1187, 1188, 1189, 1190, 1191, 1192, 1193, 1194, 1195, 1196, 1197, 1198, 1199, 1200, 1201, 1202, 1203, 1204, 1205, 1206, 1207, 1208, 1209, 1210, 1211, 1212, 1213, 1214, 1215, 1216, 1217, 1218, 1219, 1220, 1221, 1222, 1223, 1224, 1225, 1226, 1227, 1228, 1229, 1230, 1231, 1232, 1233, 1234, 1235, 1236, 1237, 1238, 1239, 1240, 1241, 1242, 1243, 1244, 1245, 1246, 1247, 1248, 1249, 1250, 1251, 1252, 1253, 1254, 1255, 1256, 1257, 1258, 1259, 1260, 1261, 1262, 1263, 1264, 1265, 1266, 1267, 1268, 1269, 1270, 1271, 1272, 1273, 1274, 1275, 1276, 1277, 1278, 1279, 1280, 1281, 1282, 1283, 1284, 1285, 1286, 1287, 1288, 1289, 1290, 1291, 1292, 1293, 1294, 1295, 1296, 1297, 1298, 1299, 1300, 1301, 1302, 1303, 1304, 1305, 1306, 1307, 1308, 1309, 1310, 1311, 1312, 1313, 1314, 1315, 1316, 1317, 1318, 1319, 1320, 1321, 1322, 1323, 1324, 1325, 1326, 1327, 1328, 1329, 1330, 1331, 1332, 1333, 1334, 1335, 1336, 1337, 1338, 1339, 1340, 1341, 1342, 1343, 1344, 1345, 1346, 1347, 1348, 1349, 1350, 1351, 1352, 1353, 1354, 1355, 1356, 1357, 1358, 1359, 1360, 1361, 1362, 1363, 1364, 1365, 1366, 1367, 1368, 1369, 1370, 1371, 1372, 1373, 1374, 1375, 1376, 1377, 1378, 1379, 1380, 1381, 1382, 1383, 1384, 1385, 1386, 1387, 1388, 1389, 1390, 1391, 1392, 1393, 1394, 1395, 1396, 1397, 1398, 1399, 1400, 1401, 1402, 1403, 1404, 1405, 1406, 1407, 1408, 1409, 1410, 1411, 1412, 1413, 1414, 1415, 1416, 1417, 1418, 1419, 1420, 1421, 1422, 1423, 1424, 1425, 1426, 1427, 1428, 1429, 1430, 1431, 1432, 1433, 1434, 1435, 1436, 1437, 1438, 1439, 1440, 1441, 1442, 1443, 1444, 1445, 1446, 1447, 1448, 1449, 1450, 1451, 1452, 1453, 1454, 1455, 1456, 1457, 1458, 1459, 1460, 1461, 1462, 1463, 1464, 1465, 1466, 1467, 1468, 1469, 1470, 1471, 1472, 1473, 1474, 1475, 1476, 1477, 1478, 1479, 1480, 1481, 1482, 1483, 1484, 1485, 1486, 1487, 1488, 1489, 1490, 1491, 1492, 1493, 1494, 1495, 1496, 1497, 1498, 1499, 1500, 1501, 1502, 1503, 1504, 1505, 1506, 1507, 1508, 1509, 1510, 1511, 1512, 1513, 1514, 1515, 1516, 1517, 1518, 1519, 1520, 1521, 1522, 1523, 1524, 1525, 1526, 1527, 1528, 1529, 1530, 1531, 1532, 1533, 1534, 1535, 1536, 1537, 1538, 1539, 1540, 1541, 1542, 1543, 1544, 1545, 1546, 1547, 1548, 1549, 1550, 1551, 1552, 1553, 1554, 1555, 1556, 1557, 1558, 1559, 1560, 1561, 1562, 1563, 1564, 1565, 1566, 1567, 1568, 1569, 1570, 1571, 1572, 1573, 1574, 1575, 1576, 1577, 1578, 1579, 1580, 1581, 1582, 1583, 1584, 1585, 1586, 1587, 1588, 1589, 1590, 1591, 1592, 1593, 1594, 1595, 1596, 1597, 1598, 1599, 1600, 1601, 1602, 1603, 1604, 1605, 1606, 1607, 1608, 1609, 1610, 1611, 1612, 1613, 1614, 1615, 1616, 1617, 1618, 1619, 1620, 1621, 1622, 1623, 1624, 1625, 1626, 1627, 1628, 1629, 1630, 1631, 1632, 1633, 1634, 1635, 1636, 1637, 1638, 1639, 1640, 1641, 1642, 1643, 1644, 1645, 1646, 1647, 1648, 1649, 1650, 1651, 1652, 1653, 1654, 1655, 1656, 1657, 1658, 1659, 1660, 1661, 1662, 1663, 1664, 1665, 1666, 1667, 1668, 1669, 1670, 1671, 1672, 1673, 1674, 1675, 1676, 1677, 1678, 1679, 1680, 1681, 1682, 1683, 1684, 1685, 1686, 1687, 1688, 1689, 1690, 1691, 1692, 1693, 1694, 1695, 1696, 1697, 1698, 1699, 1700, 1701, 1702, 1703, 1704, 1705, 1706, 1707, 1708, 1709, 1710, 1711, 1712, 1713, 1714, 1715, 1716, 1717, 1718, 1719, 1720, 1721, 1722, 1723, 1724, 1725, 1726, 1727, 1728, 1729, 1730, 1731, 1732, 1733, 1734, 1735, 1736, 1737, 1738, 1739, 1740, 1741, 1742, 1743, 1744, 1745, 1746, 1747, 1748, 1749, 1750, 1751, 1752, 1753, 1754, 1755, 1756, 1757, 1758, 1759, 1760, 1761, 1762, 1763, 1764, 1765, 1766, 1767, 1768, 1769, 1770, 1771, 1772, 1773, 1774, 1775, 1776, 1777, 1778, 1779, 1780, 1781, 1782, 1783, 1784, 1785, 1786, 1787, 1788, 1789, 1790, 1791, 1792, 1793, 1794, 1795, 1796, 1797, 1798, 1799, 1800, 1801, 1802, 1803, 1804, 1805, 1806, 1807, 1808, 1809, 1810, 1811, 1812, 1813, 1814, 1815, 1816, 1817, 1818, 1819, 1820, 1821, 1822, 1823, 1824, 1825, 1826, 1827, 1828, 1829, 1830, 1831, 1832, 1833, 1834, 1835, 1836, 1837, 1838, 1839, 1840, 1841, 1842, 1843, 1844, 1845, 1846, 1847, 1848, 1849, 1850, 1851, 1852, 1853, 1854, 1855, 1856, 1857, 1858, 1859, 1860, 1861, 1862, 1863, 1864, 1865, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871, 1872, 1873, 1874, 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 238







Proben, Preislisten  
und Postsendungen  
v. 20 M. an portofrei.

Versand-Abteilung:  
Berlin W.,  
Leipziger Str. 111.

# Ausnahme-Preise

Mittwoch, Donnerstag, Freitag, den 2., 3. und 4. October.

Glas.

- Geschliffene Liqueur- und Cognacgläser 8 Pf.
- Geschliffene Wassergläser 10 Pf.
- Geschliffene Weingläser 10 Pf.
- Eisglas-Sturzflaschen, weiss und farbig, 35 Pf.
- Geschliffene Groggläser 10 Pf.
- Rheinweingläser, weiss und farbig, Römerform, 15 Pf.
- Geschliffene Weishierpokale 70 Pf.
- Glatte, grosse Wasserflaschen 28 Pf.

Steingut.

- Wachservice, 5 Teile, Kugelform, mit einfarbigem Muster, Mk. 1,80.
- Wachservice, 5 Teile, gedrehte Form, mit bunten Blumenranken, Mk. 4,50.
- Wachservice, 5 Teile, grosse Kugelform mit Blumenmuster, Mk. 2,50.
- Wachservice, 5 Teile, elegante Form, grosse Garnitur, Mk. 7,00.
- Vorratstouren, gedrehte Form, blau Zwiebelmuster, mit verschiedenen Aufschriften, 40 Pf.

Porzellan.

- Kaffeetassen mit Blumenmuster 15 Pf.
- Kaffeetassen mit Goldband, 15 Pf.
- Dessertteller, fein bemalt, 20 Pf.
- Kaffeeservice, 8 Teile, für 6 Personen, elegante Form mit Blumenmuster, Mk. 2,60.

Emaille.

- Eimer, blau, 75 Pf., marmoriert, 85 Pf.
- Wachgarnituren, 3 Teile, Mk. 1,75.
- Wannen, oval, blau und marmoriert, 45 50 55 60 cm, Mk. 1,75 1,95 2,25 2,65.
- Wasserschüsseln mit Seifnapf, weiss und marmoriert, 32 cm, 60 Pf.
- Esslöffel, weiss, 9 Pf.

Wirtschaftsartikel.

- Schrubber, gute Qualität, 20 und 30 Pf.
- Pfeffermühlen, blau Zwiebelmuster, 38 Pf.
- Handfeger, reine Borste, 38 und 45 Pf.
- Küchenlampen 25, 40 und 70 Pf.
- Haarbesen, - - 65 Pf., 80 Pf. u. Mk. 1,00.
- Fensterleder, Ia. Qualität, 48 Pf.

Die Ausnahme-Preise gelten nur für diese drei Tage.

# Warenhaus A. Wertheim

W., Leipziger Strasse 111.  
C., Rosenthaler Str. 27., 28., 29.  
S., Oranienstrasse 53/54.

Neu eröffnet.

**Filiale D.**  
Berlin, Kronenstr. 16., Ecke Friedrichstr.,  
der  
Weingrosshandlung  
**J. G. Dalchow Söhne,**  
Königl. Bayer., Grossherzogl. Sächs. u. Hess. Hoflieferanten.  
Charlottenburg.

Weinstuben. Vorzügliche Küche.  
Bestassortirtes Lager in Bordeaux-, Rhein- und Mosel-Weinen.  
Original-Cognacs sämtlicher erster Häuser.  
Detail-Verkauf nach der Preisliste des Hauptgeschäfts.  
Sorgfältigste und prompteste Effectuierung von Aufträgen.  
Oeconomie u. Leitung: Otto Block,  
früher i. F. Block & Mittmann.

Filiale A.: Alexanderstr. 49., Alexanderplatz.  
Filiale B.: Invalidenstr. 112.  
Filiale C.: Steglitz, Albrechtstr. 17. Filiale E.: Charlottenburg, Kantstr. 67.

Strengste Reellität. Für Verlobte. Garantie 5 Jahr.

**Möbel-Ausstattungs-Magazin.**  
**Societät Berl. Möbel-Tischler.**  
Aeltestes und grösstes Magazin vereinigter Meister.  
Berlin SW., An der Jerusalemer Kirche 3.  
Verkauf zu Werkstattpreisen ohne Zwischenhandel.  
Empfehle unsere erste Bezugsquelle für alle Möbel-Ergänzungen, complete Zimmer- und Bekleidungs-Einrichtungen.  
Stets große Auswahl in Buffets, Polstermöbeln in den neuesten Façons mit einfachsten sowie überraschend schönen Bezügen.

Nur: An der Jerusalemer Kirche 3.  
Gegründet 1863. Polstermöbel, Dekoration.

Wir bitten recht genau auf unsere Firma zu achten.

**J. L. Duysen,**  
**Flügel- und Piano-Fabrik,**  
Hof-Pianofortefabr. Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs  
u. Hof. Ihrer Maj. der Kaiserin u. Königin u. s. w.  
Friedrichstr. 219. Berlin SW., Friedrichstr. 219.

**Milchwirtschaft von Dr. Hartmann,**  
Königlicher Oekonomierath u. Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers,  
Berlin N., Invalidenstr. 115. Prospective franco.  
Säuglingsmilch à 50 Pf. Kindermilch à 35 Pf.  
Ster. Milch. Trinkfertige Milchpräparate. Concentrirte Säuglingsnahrung.

**Teppiche**  
wegen gänzlicher Auflösung  
m. Geschäfte, auch einzeln, zu jedem nur  
auszubehalten. Breite Engrospreise.  
A. Hoffmanns, 23. Mittelstraße 43,  
gegenüber dem Reichsbank.

Doppelgewehr, wenig geb., photographischer  
Apparat bill. zu verk. Landgrafstr. 7. H. L.  
Prächtiger, neuer Renaissance-Schreib-  
tisch, amer. u. ital. Nussholz, wegen Raumangels  
billig zu verk. Anzug. vorm. Carmerstr. 1. p. r.

**Kaufsuche.**  
Pianino, gebraucht, fünf 2 tein, Realstr. 86.  
Pianino, gut erb., fauler priv. Wirth, Lange Str. 34. I.  
Pianino faulst u. m. b. e. r. t., Berlin, Rothringstr. 112.

Dalldiemer-Bund verl. Raunustra. 65a., Wilschhof.



Literarische u. Kunst-Anzeigen.

Ein wahrer Schatz für die unglücklichen Opfer der Selbstmordtendenzen... Dr. Retan's Selbstwahrung...

Delgemälde-Ausverkauf wegen Liquidation des Geschäftes. Mohrenstraße 63. (Ecke Kanenierstraße).

Unterrichts-Anzeigen.

English lady g. lessons. Markgrafstr. 63. II. mit besten Empfchl. ertheilt vorzüglichen Klavierunterricht.

Pianistin. Musikschule M. Artens. Interimistischer Klav. u. Orgelunterricht.

Tanz-Schule Oehlmann. Münstr. 11. beg. neue Lehrkräfte für Damen u. Herren.

Lützow'sche höh. Töchtersch. SO. Melchiorstr. 19. Anfang des Winterhalbj. 8. Oktober.

La Signorina Luraschi di ritorno dall'Italia ricomincia le lezioni. v. d. Heydstr. 3.

Königliches Gymnasium zu Ludau. 2 Stunden von Berlin. am Berlin-Preussener Bahn.

Gelegenen Klavier- u. Gesangsunterricht erth. Lehrerin Berlin SW. Joffener Str. 16. II. I.

Mathematik. Jeleman. u. höhere. R. Linkstr. 5. III. I.

London lady giv. less. 33. Schönberger Ufer. Français elegant par Parisienne bien recommandée.

Mlle. Bastard, dipl. Paris, Berlin, cher. écol. frei. Hitzgrath, den. leçons Genthiner Str. 5a. 12-2.

Mädchen- u. Klavierlehrer. Eimerstr. 5. II. Dante Janelli, lez. dall'Italia, da. lez. Nottebeckstr. 6.H.III.

Rachden der von mir vorbereitete junge Mann sein 14-jährigen Gymnasium im Winter vor der tief. Prüfungskommission bestanden hat.

Tina Janelli, lez. dall'Italia da lezione. Potsdamer Str. 140. III. English lady gives lessons. Leipziger Platz 12.

Cand. math. et phil. erth. energ. Unterr. Ad. u. D.T. 325. V. Z. An Englishman gives lessons. Taubenstr. 6. II. Z.

I. Religionschule der jüdischen Gemeinde. Winter der Chanukkafeier 2. Der Winterkursus wird am 13. Oktober eröffnet.

II. Religionschule der jüdischen Gemeinde. SW. Lindenstr. 48/50. Das Wintersemester beginnt Sonntag, den 13. Oktbr.

III. Religionschule der jüdischen Gemeinde. Derlingstr. 18a. Das Wintersemester beginnt Sonntag, den 13. Oktbr.

Arbeitsstunden. Nachhilfe-Unterricht. Beste Empfchl. Dr. A. P. Ererth. 4-5. Aufsuchenstr. 148. Seitenf. III.

Ausbildungsgelehrte für französische, engl., ital., span., portug. und russ. Correspondenten von 6 Wochen Dauer finden in d. Akademie neuerer Sprachen, Spittelmarkt 14.

Kaufm. Fortbildungsschule des Vereins Berliner Kaufleute und Industrieller. Schullokal: Sebastianstr. 26. Beginn des Wintersemesters: 3. Oktober 1895.

Der Malunterricht in Landschaft, Blumen, Stillleben beginnt am 21. Oktbr. Anmeldungen Landgrafstr. 7. II. Martha Lobach.

Berl. Handels-Academie. gebr. 1877. Säckerf. 63. I. (Friedrich) Dir. Weil. 10. 1-5. 7.

Salomon's Handels-Academie, gegründet 1858. Bestehe und renommierte Anstalt. Frequenz: 9000 Schüler und Schülerinnen.

Handelsschule: für Commis, Buchhalter, in getrennten Klassen. Abends 8-10, für Damen nur Vormittags. Geringste Ausbildung für das Complet.

Separatkurse: für Commis, Buchhalter, in getrennten Klassen. Abends 8-10, für Damen nur Vormittags. Geringste Ausbildung für das Complet.

O. Klebba's Handels-Lehranstalt, staatl. conc. III. 13. Spittelmarkt 13. III.

Am 7. Oktober Beginn der neuen Winterkurs für Damen Vormittags 10-2 Uhr, für Herren Abends 8-10, sowie des kaufmännischen Vorbereitungskurses für aus der Schule entlassene junge Leute.

O. Klebba, gerichtl. Buchhalter. Tanz-Unterricht E. Krüger. Königl. Tänzer a. D. Holmsmarktstr. 677. Oktober beginnt mein Unterricht.

Militär-Pädagogium Dr. Köhn, Schöneberg, Berlin, Stubenrauchstr. 10. Vorbereitungsanstalt für d. Einjährig-Preparanden-Gymnasien.

Italienisch. Course für Anfänger u. Vorgeschr. Conversationscirkel. Theresia Salomon, Magdeburger Strasse 13, 12-2.

Signorina Castelbolognesi, ital. Lehrerin, setzt ihren Unterricht v. Oktbr. an. Fort. Sprechst. 12-4. Steglitzer Str. 23. I.

Die Fortbildungskurse in unv. Pensionat u. Literat. Kenntnisse, Geschichtl., Geogr., Physik, Math., Zeichen, Handarbeit u. s. w., sowie im Französl., Engl., u. Italien., beginnen am 7. Oktobr.

Geschw. Lebensfein, W. Euphorstr. 49. An dem Tanz-Cirkel in unv. Pensionat können noch Töchter u. Söhne f. häuslich theilnehmen.

An dem Tanzstunden-Cirkel meines Instituts können noch junge Mädchen theilnehmen. Lucie Grain, Schulvorsteherin, Reichstr. 11.

von Dir. Dr. FISCHER, 1888 staatl. concess. für alle Militär- u. Schullehrer. Unterricht, Disciplin, Tisch, Wohnung, vorzüglich empfohlen von den höchsten Kreisen.

Gymnasiasten und Realgymn. erth. Nachhilfe-Unterr. Dr. Nebah, Gr. Hamburg Str. 18/19.

Berlin W., Zietenstr. 22., erlangen, nur für Unterrichtszwecke eingerichteten Hause.

Militär-Pädagogium. Eine erfah. Klavierl. (Klavier) möchte einige St. bef. Anhalter Str. 7. Garten, III. I., 12-2.

Freiw. u. Primaner-Prüfung. Schwere Erlöse nach 3-6monat. Vorbereitung. Meldungen zu neuen Kurien täglich angenommen.

Stud. wünscht Gymnasialstud. (ant. u. mittl. Al.) Fortbildungskursus zu geben. Dr. u. G. Glanz, Reichstr. 12. I. NW.

Londonerin, gebr. unt. Engl. prakt. Mod. Kaufm. wissensch. Std. I. M. Mauerstr. 28. III. 1-2. 6-10. Cand. phil. erth. Unterr. Ad. u. F. 707. Kottb. Bahnh.

Kinderfr. mit vorzogl. Bezug. sucht Stell. Engl. erth. Friedrichstr. 48. Student der Mathemat. unterrichtet (auch engl. u. franz.) Ad. unter O. B. 336. Hoff. Str. Der Unterricht in meinem

Damen-Stelier. beginnt 15. Oktobr. Anm. von 8. ab, 3 bis 4 Uhr, Euphorstr. 11. Fedor Eecke.

Student der Philologie unterrichtet. Gute Referenzen. Ad. unter M. A. 336. Exped. bef. 319. Oberfeldm. erth. Erth. Erth. Quinte, Quart, erth. Unterr. A. K. 18. 3. 8. 72.

English lessons, Miss Candy, Linkstr. 19. III. I. Leçons de franç. Parisienne. Goltzstr. 13a. Querg. I.

Realprogymnasium zu Nauen. Anfang des Wintersemesters: Dienstag, den 15. Oktober, Vorm 8 Uhr.

Nachhilfe in allen Gymnasialfächern ant. phil. Selbstig. Wälder Str. 25. Handelskorrespondenz.

Prof. Dr. Kofe, Director. Mt. Elisabeth Sauerland, Schül. u. emp. v. Frau Herzog, Kgl. Opern- u. Ballet-Dir. 74. Gart. III.

Cercle français. Als Teilnehmerinnen an einem französischen Kränzchen in christl. Familien werden noch 2 od. 3 Damen gesucht.

Mal-Schule. Am 15. Oktober eröffne ich meine Anstalt für Det. u. Aquaristiker (Sandfisch, Marine, Stillleben u. s.). Anmeldungen täglich von 10 bis 12 Uhr.

Ein Rand. des höheren Lehramts wird als Lehrer für Mathematik und Physik von einer technischen Schule in der Rheinlande am 1. November gesucht.

Erzieherinnen, Französl. oder Englisch, völlig beherzschend, sucht nach sofortigen Austritt Frau S. Krut, gebr. Lehrerin, Bülowstr. 23. I. I. Sprechst. 2-5.

Nachhilfe für Quartaner (lat. Gr.) Unterricht. Geygen O. gesucht. Ad. D. T. 331. Hoff. Str. 63. Ein Arzt wünscht französische Conversation bei gebildeten Französl. Off. T. 40. Postamt No. 21.

Sommer Kaufmann, der vor 10 Jahren das Gymnasium mit dem Best. erth. Zeugnis best. und jetzt das Abiturium noch machen will, sucht tücht. Lehrer. Ad. u. W. K. 334. Exped. M. 38.

Stud. od. Prim. j. Nachhilfeunterricht Dantescher Lehr. Ad. u. W. K. 334. Exped. M. 38. Konz. erth. Unterr. F. W. Postamt 22.

with well bred Engl. man wishes Primaner for instruction in German. Post-Off. 35. A. Ch. f. Cav. cont. piano u. d. Org. G. 30. Postamt 50.

Schwedischer Unterricht gewünscht. Gefäll. Offerten mit Honorarf. unter M. J. 31. postlagernd Postamt 62. bis Sonnabend erblen.

Militär-Vorbereitungskursus. Philologie, christl. Bef. im Unterricht geübt, als Hauslehrer u. für den Sprachunterricht gesucht. Beschl. Vertiefung in Vormittagsst. erblen.

Englischen Unterricht. wünsch. 2 junge Leute, 2 Mal wöchentlich bei jungen Engländerinnen od. jungen Engländer. Offert. unt. A. P. 334. an die Exped. der Hoff. Str.

Wanted young english lady for the afternoon. Music required. Mrs. Elias, Potsdamer Str. 36. II.

Hauslehrer. energ. ges. für 1 Sextaner u. Beauf. 3-8. sog. Gehalt u. ev. freie St. Nur schriftl. Off. mit Aug. v. Auspr. a. Schulumann, Wilmersdörfer Berlin.

Eine besichtigte Schülerin der Victoria-Ges. die einer Schülerin der 2. Klasse Nachhilfe geben kann, sucht E. Pulvermacher, Euphorstr. 28. I. G. Ein im Unterr. geübter, energ. Lehrer, Christ, wird f. Engl. u. Franz. in e. Privatlehranst. in e. weitl. Vorort Berlins v. 100. Geh. bef. best. 6. Oktobr. an geb. u. e. Zeit d. Exped. M. 38. Ad. u. W. K. 335. in d. Exped. d. Hoff. Str.





